

# RETTUNG FÜR DEN REGENWALD

## Gute Gründe, den Regenwald zu retten ...

1. **Die Tropenwälder beherbergen drei Viertel aller Pflanzen- und Tierarten weltweit!** Um die einmalige Vielfalt Regenwald zu bewahren, gilt es, den Lebensraum von Jaguar, Gorilla & Co. zu schützen.
2. **Wir brauchen die Apotheke Regenwald!** Tropenwälder sind Fundgruben für Arzneien und medizinische Produkte. Es besteht sogar die Hoffnung, Mittel gegen Krebs und AIDS zu entdecken.
3. **Wir brauchen den Wasserspeicher Regenwald!** Er schützt uns vor Dürrekatastrophen wie in Äthiopien und Sudan.
4. **Wir brauchen die Speisekammer Regenwald!** Die meisten unserer Nutzpflanzen sind tropischen Ursprungs, z. B. Banane, Kartoffel und Kakao. Züchter brauchen die wilden Verwandten der Nutzpflanzen, um die Anfälligkeit der Pflanzen gegen Krankheiten und Pilze zu verringern.
5. **Wir brauchen den Klimaregulator Regenwald!** Wo auch immer die Tropenwälder zerstört werden, heizen sie den weltweiten Treibhauseffekt an.
6. **Wir brauchen das Vorbild Regenwald!** Pflanzen und Tiere dienen schon immer als Vorbilder für die Wissenschaftler. Wer träumt nicht von sich selbst reinigenden Fenstern oder Autos...? Der Lotus-Effekt, den die Forscher tropischen Lotus-Pflanze macht dies bei immer mehr Produkten möglich. Was für Ideen wohl noch verborgen liegen?

[www.oroverde.de](http://www.oroverde.de)

## Einige Projektideen ...

- Ausstellung über die Regenwaldproblematik
- Spendenaktion (Plakate, Infoblätter, ...)
- Sponsorenralley oder Solidaritätslauf
- Theateraufführung zu Gunsten eines Regenwaldprojekts („Dschungelbuch“)
- Unterschriftenaktion
- Regenwalddisco
- Schulhefteverkauf aus Recyclingpapier
- Aufmerksamkeitsaktion (Info- und Spendenstand auf dem Wochenmarkt, beim Tag der offenen Tür der Schule...)
- Regenwaldprodukteverkauf (Schule, Tag der offenen Tür, Schulfest, Wochenmarkt)
- Projekttag oder -woche
- Meinungsumfrage
- ...

Dies sind nur einige wenige Beispiele für erfolgreich durchgeführte Aktionen für den Regenwald.

Mit etwas Glück könnt ihr auch prominente Personen für „euren“ guten Zweck gewinnen, z. B. als Schirmherrin oder Projektpaten. Vielleicht gibt es sogar Presse rummel und damit viel positive Aufmerksamkeit für euer Projekt, wenn der Promi zu einem Auftritt bereit ist. Viel Glück!



**Bei aller Begeisterung: Solche Aktionen und Projekte zu planen und durchzuführen ist nichts für Faultiere. Es wartet in jedem Fall viel Arbeit auf euch, aber auch ein super Gefühl am Ende!**

**Links, die euch weiterhelfen können ein Projekt zu planen, findet ihr in der Infothek.**

Name	Klasse	Datum
------	--------	-------

## RETTUNG FÜR DEN REGENWALD

### AUFGABEN →

Was wollt ihr machen? Was könnt ihr machen? Wie viel Zeit könnt ihr einbringen: Unterricht, Projekttage, Projektwoche, AG ...? Wer soll mitmachen? Sollen andere Personen hinzugezogen werden (Lehrer, Eltern, ... Prominente)? Wo soll die Aktion stattfinden? Welches Thema soll im Vordergrund stehen? Fallen Kosten an (Sponsor)? Welche Ziele verfolgt ihr mit eurer Aktion? Wie soll das gesammelte Geld eingesetzt werden?

### Schritt 1: Ideensammlung

Alle Arbeitsgruppen tragen Ideen zusammen. Schreibt jede Idee auf ein kleines Moderationskärtchen (oder ein großes Plakat) und hängt die Sammlung im Klassenzimmer für alle sichtbar aus. Anfangs werden die Vorstellungen und Wünsche weit auseinander liegen, schließlich gibt es viele spannende Möglichkeiten.

Holt euch Anregungen auf dem Informationsblatt oder auch im Internet. Geeignete Startseiten für eure Nachforschung findet ihr ebenfalls auf dem Informationsblatt.

Die Vorschlagenden können sich zu ihren Themen separat eine Liste mit Vor- und Nachteilen anlegen. Die braucht ihr für den nächsten Schritt. Seid dabei ruhig kritisch, denn oft findet man eine Idee zuerst genial. Sie stellt sich beim genaueren Betrachten aber als nicht umsetzbar heraus.

### Schritt 2: Kritikrunde

Am besten ihr macht einen großen Stuhlkreis vor eurer Ideensammlung. Legt zwei Diskussionsleiter fest, die das Wort erteilen und entziehen können. Sie sind neutral und können sich daher an der Aussprache nicht mit Beiträgen beteiligen. Die beiden sollten sich durchsetzen können.

Geschickt ist, wenn eine Meldeliste angelegt wird, so dass alle zu Wort kommen. Ihr könnt auch eine maximale Redezeit pro Person und Beitrag festlegen, z.B. eine Minute. Dann haben alle eine Chance sich zu äußern. Bitte diskutiert fair!

Geht die gesammelten Ideen gemeinsam durch. Besprecht Vor- und Nachteile der einzelnen Vorschläge. (Hier helfen eventuell die Kritiklisten aus der Ideenphase weiter.)

### Schritt 3: Abstimmung 1

Jede Person hat zwei Stimmen, die sie vergeben kann. Jede Person kann pro Thema nur eine Stimme vergeben. Ihr könnt mit offen abstimmen, z. B. mit Klebepunkten (1 Klebepunkt = 1 Stimme), mit denen ihr die Themen markiert. (Ihr könnt auch geheim mit Zettelchen abstimmen, auf die ihr maximal zwei Themen schreiben könnt.)

### Schritt 4: Machbarkeits-Prüfung

1. Die drei Themen mit den meisten Stimmen werden nochmals auf ihre Durchführbarkeit überprüft. Dabei helfen euch unter anderem die Eingangsfragen weiter. Seid wieder kritisch. Am besten ihr teilt euch in Kleingruppen auf.
2. Vorstellung der Prüfungsergebnisse
3. Kritikrunde (vgl. oben)

### Schritt 5: Abstimmung 2

Jede Person erhält nur noch einen Klebepunkt, hat also nur noch eine Stimme. (Natürlich könnt ihr auch hier geheim abstimmen.)

So, nun steht euer Projektthema fest. Sind alle Fragen geklärt? Dann könnt ihr an die Vertragsunterzeichnung des Regenwald-Projekt-Vertrages und die Umsetzung gehen. Dabei hilft euch die Checkliste auf dem Arbeitsblatt 2.

Name	Klasse	Datum
------	--------	-------

## RETTUNG FÜR DEN REGENWALD

### AUFGABE →

Euer Projektthema steht fest. Habt ihr den Regenwald-Projekt-Vertrag schon unterschrieben? Dann könnt ihr an die Umsetzung gehen. Diese Checkliste hilft euch dabei. Sie ist nicht vollständig und muss von euch für euer Projekt ergänzt werden. Eure Lehrerin oder euer Lehrer hilft euch sicher gerne dabei. Viel Spaß und viel, viel Erfolg!

### Regenwald-Projekt-Checkliste

#### 1. Aufgaben zusammenstellen

Schreibt alle Aufgaben, die erledigt werden müssen, möglichst genau auf einer Liste auf.

#### 2. Zeitplan erstellen

Dieser Plan legt fest, bis wann einzelne Aufgaben erledigt sein müssen. Plant großzügig. Überlegt auch wie ihr weitermacht, wenn jemand krank wird.

Vereinbart Treffen, bei denen ihr euch über den Stand der Vorbereitungen unterrichtet, absprechen und unter Umständen umorganisieren könnt. So könnt ihr leichter den Überblick behalten.

#### 3. Zuständigkeiten verteilen

Alle Aufgaben sollten dann fair verteilt werden. Teilt euch am besten in kleinere Arbeitsgruppen auf und legt fest, welche Gruppe wofür verantwortlich ist.

Es bietet sich an, ein großes Plakat anzulegen, auf das die Aufgaben mit dem Zeitplan und den Zuständigen eingetragen wird. Hier könnt ihr auch eintragen, was bereits erledigt ist. So kann sich jeder schnell und einfach einen Überblick verschaffen. Es könnte so aussehen:

#### 4. Informationen zusammentragen

Zu den ersten Tätigkeiten gehört es, Informationen über das Schutzprojekt sammeln, das ihr mit eurer Aktion unterstützen wollt. Aber auch allgemeine Informationen über die vielfältigen Beziehungen zwischen uns und den Regenwald-Ländern, Probleme, ... sind interessant. Ihr müsst auswählen.

#### 5. Veranstaltungsort buchen

Wann, wo und in welchem Rahmen soll eure Aktion stattfinden? Reserviert euch den Veranstaltungsort rechtzeitig (Schulleitung, Gemeinde, ...)

#### 6. Genehmigungen einholen

Vor allem eure Eltern, die Schulleitung und unter Umständen auch Behörden (z. B. Ordnungsamt) sollten informiert werden und die erforderlichen Genehmigungen erteilen.

#### 7. Finanzierung sichern

Für eine Regenwald-Aktion können Kosten anfallen, die die Klassenkasse allein nicht tragen kann. Daran sollte die Umsetzung nicht scheitern. Sucht euch Sponsoren (Firmen, Gemeinde, Geschäfte, Eltern, ...), die bereit sind, euch mit einer Spende zu unterstützen.

#### 8. Externe Hilfe

Sicher helfen auch einige Eltern gerne mit oder ihr könnt prominente Unterstützter (Schirmherrin, Aktionspate) für eurer Projekt begeistern.

#### 9. Öffentlichkeitsarbeit planen

Macht auf eure Aktion aufmerksam: Radiosender, Zeitungen, Jugendmagazine, Schülerzeitung, Internetseite der Schule. Wichtige Sponsoren, Prominente sollten eine schriftliche Einladung erhalten. Einige Tage nach dem Versand der Einladung und der Pressemitteilung könnt ihr nochmals telefonisch Kontakt aufnehmen.

*(nach Ka-Ka-Kamäleon. Mitmachbuch. OroVerde - Die Tropenwaldstiftung, Bonn)*

## REGENWALD-PROJEKT-VERTRAG

Projektthema:

---

---

Wann?

---

---

Beteiligte?

---

---

Wo?

---

---

Ziele (z. B. Spendenempfänger,...)?

---

---

Hiermit verpflichte ich mich meine Aufgaben im Rahmen des Regenwald-Projekts gewissenhaft auszuführen und mich an alle Vereinbarungen zu halten.

Ort, Datum:

---

Unterschriften: